

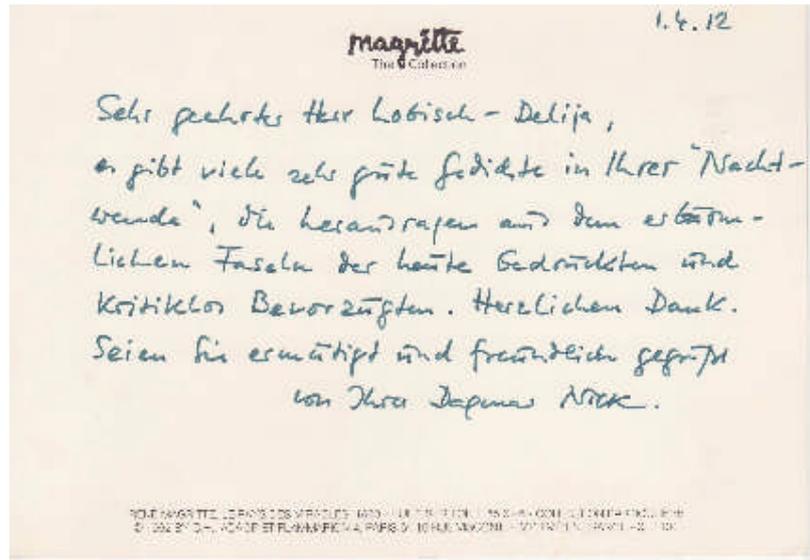
Kurzbiographie

Geb. 1952 in Dannenrod/Alsfeld; Abitur in Darmstadt 1970. Nach Medizinstudium, Promotion und Facharztweiterbildung Oberarztstätigkeit am Klinikum Darmstadt. Später in der Klinischen Forschung tätig. Seit 2006 freier Autor. Eigene Gedichte seit 1995; Veröffentlichung zunächst im Internet bzw. in einzelnen Anthologien. In 2011 Gedichtband NACHTWENDE veröffentlicht (*triboox* ISBN 978-3-942384-05-6). Aktuelle Bibliographie auf <http://www.lobisch-delija.de> abrufbar.

Grußbotschaft der Lyrikerin [DAGMAR NICK](#) zum Lyrikband [NACHTWENDE](#) von Michael Lobisch-Delija

Abschrift:

Sehr geehrter Herr Lobisch-Delija,
es gibt viele sehr gute Gedichte in Ihrer „Nachtwende“, die herausragen aus dem erbärmlichen Faseln der heute Gedruckten und kritiklos Bevorzugten. Herzlichen Dank. Seien Sie ermutigt und freundlich begrüßt von Ihrer Dagmar Nick.



Exposé [NACHTWENDE](#)
ISBN 978-3-942384-05-6
Verlag *triboox* 2011

Die Gedichte von Michael Lobisch-Delija sind in den Jahren 1995 bis 2010 entstanden und thematisch in fünf Zyklen (Vita, Gaja, Kronos, Blut und Eros) unterteilt. Es handelt sich um eine sprachlich eher zurückhaltende Lyrik, die beim Leser aber dennoch starke bildhafte Assoziationen weckt und trotz ihrer Geschmeidigkeit nicht frei von beklemmenden Elementen ist. Nach gelegentlich lakonischem Beginn im vertrauten *Hier und Jetzt* kann unvermittelt der Umschlag in eine *andere Welt* erfolgen und betroffen machen oder durch eine gekonnte Pointe am Schluss einen besonderen Reiz entfalten. Manchmal muss zwischen den Zeilen gelesen und verstanden werden, was scheinbar harmlos daherkommt; stilistische Elemente wie Enjambements und sprachspielerisches „gegen den Strich bürsten“ werden unterstützend, aber zwanglos eingesetzt. Übertriebene Verklammerungen werden zugunsten bildhafter Metaphern bewusst vermieden, da hierunter die Verständlichkeit und konsekutiv die Lesbarkeit leiden würde; im Interesse von Klarheit und Tiefe mag der Duktus im Einzelnen etwas altmodisch erscheinen, dafür ist der Abnutzungseffekt sicher geringer als bei Texten, die unbedingt "trendy" sein wollen.

Aktuelles Foto (RGB)
© Günter Krebs / TEXT &
BILD Verlag



Aktuelles Foto (SW)
© Günter Krebs / TEXT &
BILD Verlag



Aktuelles Foto (WEB)
© Günter Krebs / TEXT &
BILD Verlag



NACHTWENDE Cover



Pressestimmen:

[Wetterauer Zeitung 2011](#)

[Wetterauer Zeitung 2010](#) (ähnlicher Artikel in der Gießener Allgemeinen Zeitung)

[Sonntag-Morgenmagazin 2008](#)